



Die unbeachtete Ernährerin: die Hirse – Hirsetagung beim VERN

Die Hirse, zu der viele Gattungen gehören, gilt als sehr dürre- und trockenheitstolerant. Der Speisewert und die Nutzungseignung von Hirse für die Ernährung ist hoch. Auch für Hühner und Schweine ist sie ein wertvolles Futtermittel. Damit ist die Hirse eine potentiell bedeutende Nutzpflanze, die wenig beachtet wird.

Daher organisiert der VERN am 11.8.23 von 14-19 Uhr eine Informationsveranstaltung zum Anbau, Nutzung und zur Geschichte von Hirse. Es wird eingeladen zu einer Feldbesichtigung und Diskussion auf der Versuchsstation Wilmersdorf, einer Hirsebeschau unterschiedlicher Arten beim VERN Seminarhaus in Greiffenberg mit anschließenden Vorträgen und einer Fachverkostung von mehreren Hirsezubereitungen.

Programm:

Zeit	Inhalt	Ort
14.00-16.00	Besichtigung und Diskussion des Hirseanbaus: Mehrere Gattungen von Hirse (u.a. panicum, setaria, sorghum, pennisetum...)	Versuchsstation der HNEE, Wilmersdorf, Wilmersdorfer Str. 23
	Wechsel von Wilmersdorf zum Schaugarten/Seminarhaus VERN in Greiffenberg	Mit Privat-PKW, ggf. Mitnahme
16.30- 17.00	Besichtigung der Hirsesichtung im Schaugarten Ausstellung der angebauten Hirsen, dazu ausgewählte Hirsen aus dem LEH-Angebot	Seminarhaus VERN, Greiffenberg, Burgstr. 20
17.00	Vorträge zur Hirsenutzung: R. Vögel, zur Kultur- und Anbaugeschichte von Hirse in Mitteleuropa Dr. Klaus Fleissner, Hirseanbau und Nutzung im südlichen Afrika NN, aktueller Hirseanbau und Nutzung in Brandenburg	Seminarhaus VERN
Ab 18.00	Fachverkostung von Hirse, mehrere Zubereitungen	Seminarhaus VERN
Ca. 19.00	Ende der Veranstaltung	

Hinweise zur Teilnahme:

Für die Teilnahme ist eine verbindliche Anmeldung erforderlich unter: hirsetagung@vern.de. Bei der Anmeldung bitte angeben, ob an der Veranstaltung und Verkostung beim Seminarhaus des VERN teilgenommen werden möchte, da die Teilnehmer*innenanzahl auf 20 Personen begrenzt ist. Für die Hirseverkostung wird ein Unkostenbeitrag von 10.-€/P. erwartet. Die Feldbesichtigung ist kostenfrei und ohne begrenzte Teilnehmer*innenanzahl.

Für die Feldbesichtigung auf geeignetes Schuhwerk und Kleidung achten!

Der Wechsel von der Versuchsstation zum VERN Seminarhaus sollte in privatem PKW erfolgen (Strecke 4,5 km). Bei Bedarf ist auch eine Mitnahme möglich.

Anfahrt:

Mit ÖPNV per Bus (vom Bhf. Angermünde) oder per Zug zum Bhf. Wilmersdorf mit RE3 aus Richtung Berlin.

Auf Anmeldung PKW-Abholung möglich oder zu Fuß (20 Min.) bzw. Fahrrad (10 Min.) zur Versuchsstation der HNEE (südl. Ortsausgang Wilmersdorf, links).

Adressen:

Versuchsstation der HNEE, Wilmersdorfer Str. 23, Wilmersdorf

Seminarhaus VERN, Burgstr. 20, Greiffenberg

Die Veranstaltung ist ein Beitrag zum von der FAO ausgerufenen „Internationalen Jahr der Hirse 2023“, weitere Informationen unter: <https://www.fao.org/millet-2023/en>.

Gefördert aus Mitteln des ELER, Mitteln des Ministeriums für Landwirtschaft, Umwelt und Klimaschutz des Landes Brandenburg und des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft.



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Landwirtschaftsfonds
für die Entwicklung des
ländlichen Raums



Bundesministerium
für Ernährung
und Landwirtschaft

